

TrutzBox schützt auch gegen Datenkrake im Smart-TV

Internetkommunikation daheim und unterwegs – immer über die heimische TrutzBox

Eltville, 24 Mai 2016 - Eine deutsche Verbraucherzentrale klagt gegen Hersteller von Fernsehgeräten zum Schutz der Verbraucher vor Datensammlern und Werbeverfolgern.

„Smart-TV is watching you: Wer seinen Samsung-Fernseher mit dem Internet verbunden hat, sendet schon nach dem ersten Einschalten sensible Informationen an Server des Elektronik-Riesen. Das ist als Grundeinstellung in den Smart-TV-Geräten so eingerichtet. Darüber wird der Neubesitzer aber weder informiert noch kann er etwas dagegen unternehmen“, so die Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen (<https://www.verbraucherzentrale.nrw/klage-gegen-samsung>).

„Doch, der TV-Besitzer kann sehr wohl etwas dagegen unternehmen. Mit der TrutzBox® verhindert der Nutzer, dass der Fernseher persönliche Informationen, wie z.B. welche Sendungen wurden wann und wie lange von ihm gesehen, ungewollt weitergibt“, so Hermann Sauer, Geschäftsführer des TrutzBox Herstellers Comidio (www.comidio.de).

Die TrutzBox prüft jedoch nicht nur, ob der Kontakt des Fernsehers zu einem solchen Server zulässig ist und blockt gegebenenfalls die Verbindung zu diesem Server. Sie überwacht und stoppt, wenn erwünscht, die Kommunikationsfreudigkeit aller internetfähigen Geräte im Haushalt, wie z.B. Kühlschrank, Waschmaschine, Heizung, Fitnessarmband, Spielekonsole etc. Mit einem Schlag kann damit der Nutzer einer TrutzBox sämtlichen fremden Diensten, die sich an den Daten bedienen, einen Riegel vorschieben.

„Der Grundgedanke der TrutzBox ist, die Freiheit, die uns das Internet eigentlich geben sollte, wieder in die Hände der Nutzer zu legen. Aktuell kann ich es nur nutzen, wenn ich zahlreichen Unternehmen meine Daten schenke – unsere Lösung gibt die volle Privatsphäre zurück an den Mensch“, sagt Hermann Sauer.

Die TrutzBox unterstützt Ihre digitale Selbstverteidigung

Die TrutzBox ist nicht größer als der Internetrouter, an den das Gerät angeschlossen wird. Die enthaltene Rechenleistung der Hardware ist jedoch auf höchstem Niveau, um auch die Last einer Videokonferenz mit mehreren Teilnehmern abfangen zu können. Die bisherigen Grundfunktionen bleiben voll erhalten: Die Analyse des Internetverkehrs mit der Möglichkeit, jegliche Spionage zu unterbinden. Generell anonymisiert die TrutzBox den User sowie die verwendete Konfiguration in ein Allerwelts-Profil, das für Seitenbetreiber völlig nutzlos ist. Ein sicheres E-Mail-Postfach ist auf der Box ebenso enthalten. Mehr noch, die TrutzBox ist ein eigener Mailserver. Für voll verschlüsselte E-Mails muss allerdings die Gegenstelle auch eine TrutzBox haben, oder – zum Beispiel in einer Familie – ein eigenes Postfach auf der Heimat-Box haben. Im Unterschied zu den zahlreichen kostenlosen Diensten wie Freemail-Anbietern, oder Videotelefonie-Services kann bei der TrutzBox nicht einmal der Anbieter die Bewegungen der einzelnen Nutzer nachvollziehen.

Schutz und Selbstbestimmung

Auch der Jugendschutz ist in der TrutzBox ab Werk enthalten. Das System erlaubt eine einfache, altersgestaffelte Freigabe von Online-Inhalten – die auch von unterwegs funktioniert. Über einen VPN-Zugang können mit Smartphone ausgestattete Kinder auf dem Schulhof wie zuhause sicher und jugendfrei surfen. Die Hardware-Box kostet 239 Euro, für die regelmäßigen Updates der Tracker und Internet-Gefahren sowie der internen Firmware fallen monatlich fünf Euro an. Die neuen Funktionen von TrutzRTC, Chat und Videotelefonie, kosten keinen Aufpreis.

Die **TrutzBox** (www.comidio.de) ist eine Tarnkappe für das Internet. Die kleine Box wird hinter dem Router im Haushalt oder Büro in die Internetverbindung eingebunden und analysiert und anonymisiert den Internetverkehr. Der Hersteller, die Comidio GmbH, wurde 2014 gegründet. Der Gründer und Geschäftsführer Hermann Sauer hat das Unternehmen mit sieben weiteren Gesellschaftern ins Leben gerufen, um die Internetnutzer vor dem Ausforschen ihrer persönlichen Vorlieben und Gewohnheiten im Internet zu schützen und sichere Kommunikation zu ermöglichen. Die Software der TrutzBox ist quelloffen und somit für jeden transparent.

Kontakt:

Comidio GmbH, Eichendorffweg 2, 65343 Eltville,
E-Mail: ute.carbon@comidio.de, Web: www.comidio.de